



Volkswirtschaftliche Auswirkungen der Depression in Österreich

Eine ökonomische Betrachtung der
therapieresistenten Depression

in Zusammenarbeit mit dem Institut für Pharmaökonomische Forschung (IPF GmbH),
im Auftrag von Janssen-Cilag Pharma GmbH

Gliederung

- Krankheitslasten verschiedener Krankheiten Vergleich (DALYs)
 - Global
 - Europa
 - Österreich
- COVID-19 Effekt
- Studienergebnisse: Ökonomische Betrachtung der therapieresistenten Depression in Österreich

Messkonzept und Vergleich von Krankheitslasten

DALY =

Disability Adjusted Life Year, bzw. verlorene gesunde Lebensjahre messen die gesamte Krankheitslast als kumulierte Anzahl verlorener Lebensjahre aufgrund der Krankheit, Behinderung oder vorzeitigem Tod.

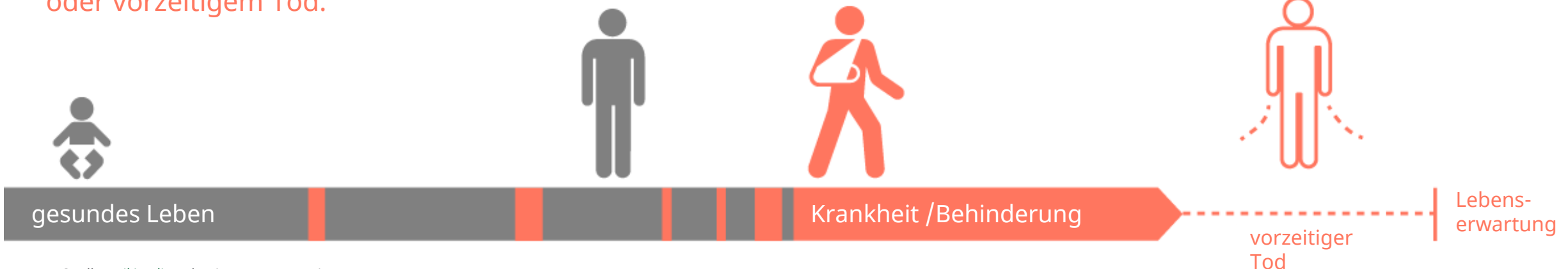
YLD

Years Lived with Disability
Lebensjahre mit der Krankheit/Behinderung

+

YLL

Years of Life Lost
verlorene Lebensjahre



Quelle: [Wikipedia](https://de.wikipedia.org/wiki/Disability-adjusted_life_year), adaptiert von Economica.

Globaler Vergleich von Krankheitslasten

Global Health Estimates: Top-20 DALY-Ursachen

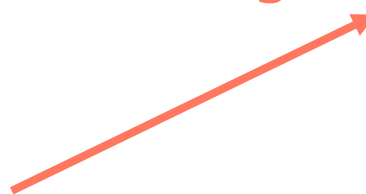
Jahr 2000

Rang	Ursache	DALYs (in 1.000)	% DALYs	DALYs pro 100,000
2000				
0	All Causes	2.682.555	100,0	43.695
1	Neonatal conditions	297.160	11,1	4.840
2	Lower respiratory infections	183.011	6,8	2.981
3	Diarrhoeal diseases	161.009	6,0	2.623
4	Ischaemic heart disease	144.055	5,4	2.346
5	Stroke	125.790	4,7	2.049
6	Tuberculosis	92.632	3,5	1.509
7	HIV/AIDS	83.652	3,1	1.363
8	Road injury	74.574	2,8	1.215
9	Chronic obstructive pulmonary disease	68.134	2,5	1.110
10	Malaria	62.194	2,3	1.013
11	Congenital anomalies	61.815	2,3	1.007
12	Measles	47.676	1,8	777
13	Cirrhosis of the liver	38.653	1,4	630
14	Diabetes mellitus	38.482	1,4	627
15	Self-harm	38.415	1,4	626
16	Depressive disorders	36.075	1,3	588

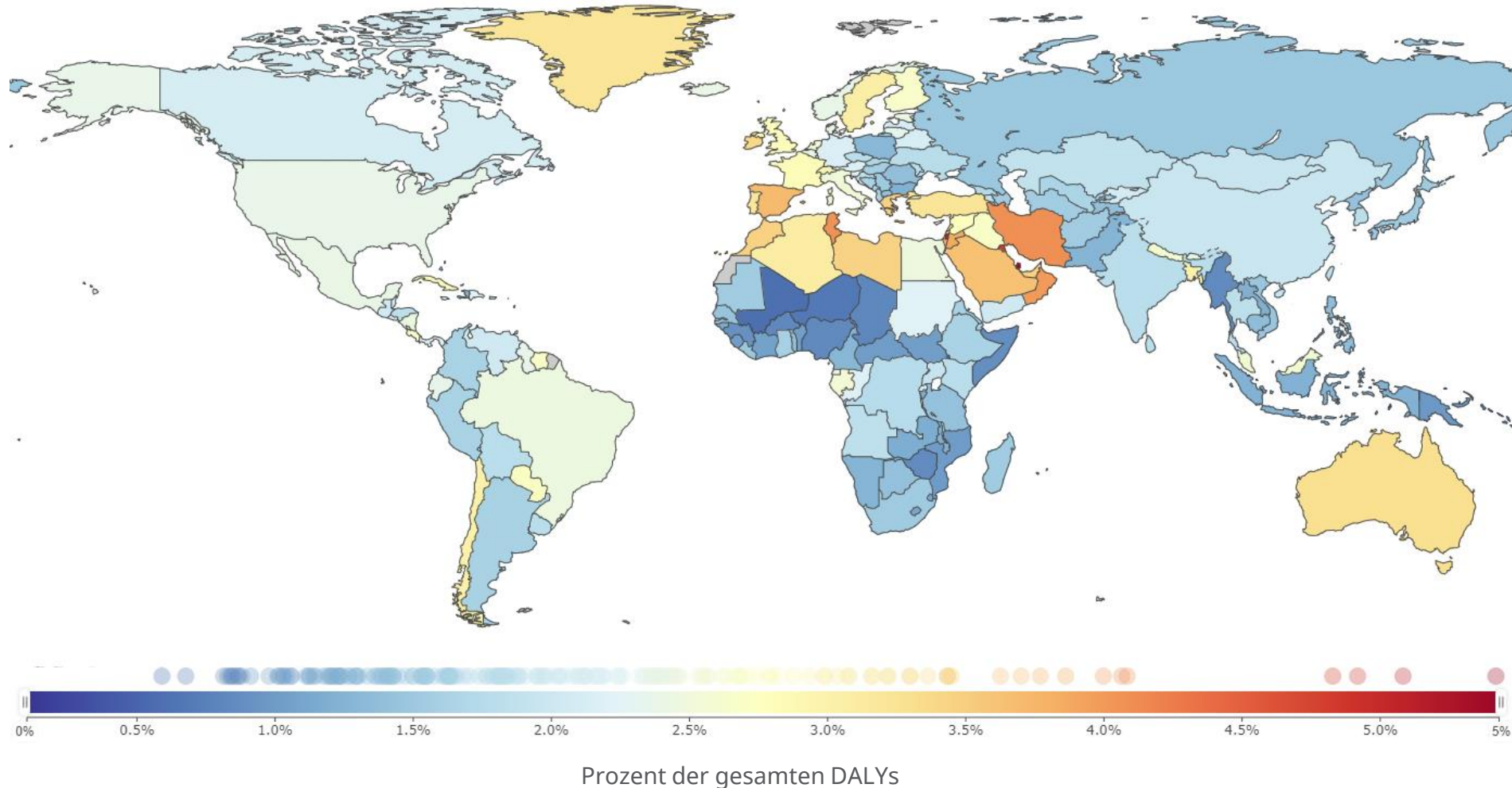
Jahr 2019

Rang	Ursache	DALYs (in 1.000)	% DALYs	DALYs pro 100,000
2019				
0	All Causes	2.531.710	100,0	32.844
1	Neonatal conditions	201.821	8,0	2.618
2	Ischaemic heart disease	180.847	7,1	2.346
3	Stroke	139.429	5,5	1.809
4	Lower respiratory infections	105.652	4,2	1.371
5	Diarrhoeal diseases	79.311	3,1	1.029
6	Road injury	79.116	3,1	1.026
7	Chronic obstructive pulmonary disease	73.981	2,9	960
8	Diabetes mellitus	70.411	2,8	913
9	Tuberculosis	66.024	2,6	857
10	Congenital anomalies	51.797	2,0	672
11	Back and neck pain	46.532	1,8	604
12	Depressive disorders	46.359	1,8	601
13	Cirrhosis of the liver	42.798	1,7	555
14	Trachea, bronchus, lung cancers	41.378	1,6	537
15	Kidney diseases	40.571	1,6	526
16	HIV/AIDS	40.147	1,6	521

+ 4 Ränge

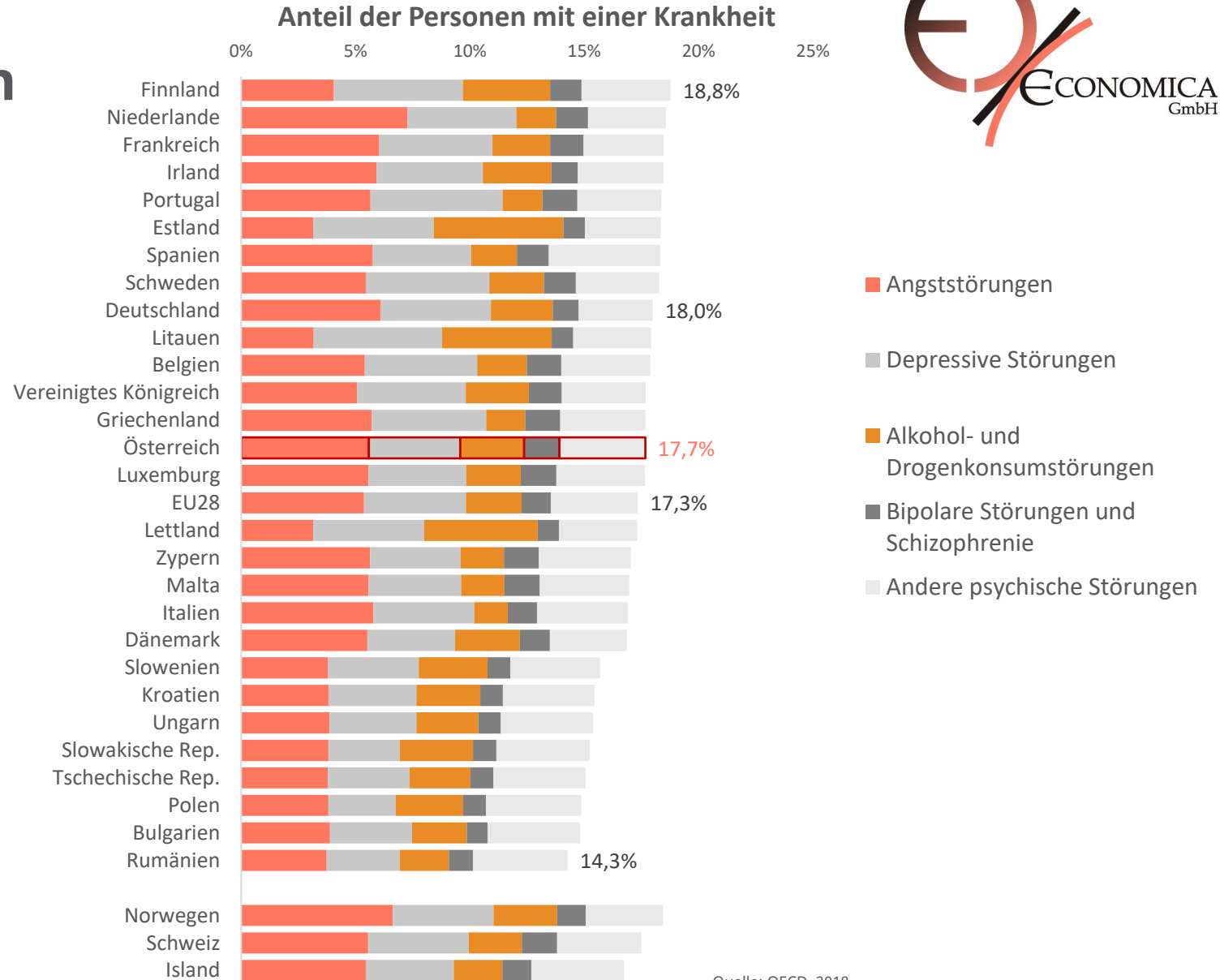


Anteil an DALYs aufgrund von Depressiven Störungen, 2019



Prävalenz im Europäischen Vergleich

Im Jahr 2016 hatte mehr als jeder sechste Mensch in EU-Ländern ein psychisches Problem.



Quelle: OECD, 2018
Datenstand 2016

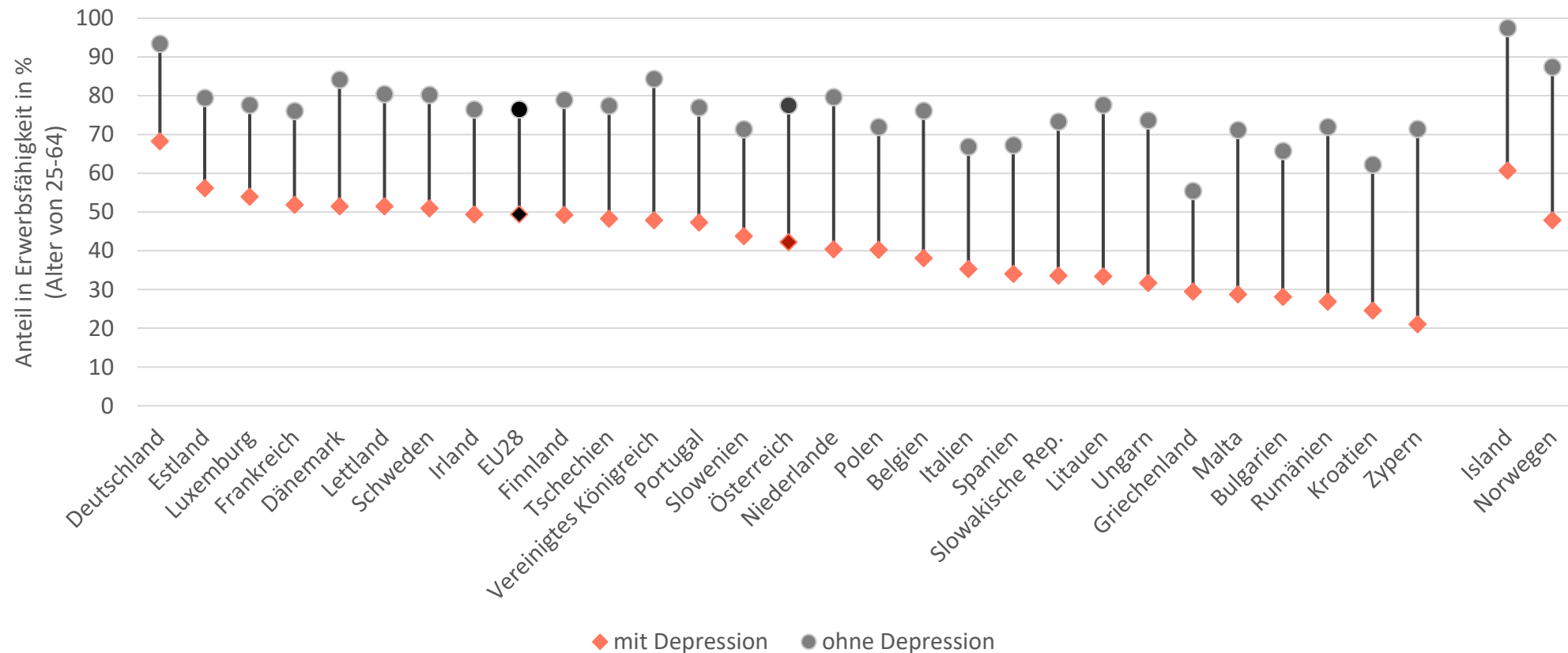
Geschätzte DALYs in Österreich, 2019

Bevölkerung (in 1.000 Personen), 2019, AT		8.955				
Ursache						
		DALYs (in 1.000)	% DALYs	Rang	DALYs pro 100.000	Rang
Gesamt		2.517	100%			
Psychische und Substanzgebrauchsstörungen						
1 Depressive disorders		257,4	10,2%	34	2.874,5	24
a Major depressive disorders		55,4	2,2%	65	618,3	83
b Dysthymia		43,7	1,7%	76	488,0	99
		11,7	0,5%	36	130,3	40

Quelle: WHO

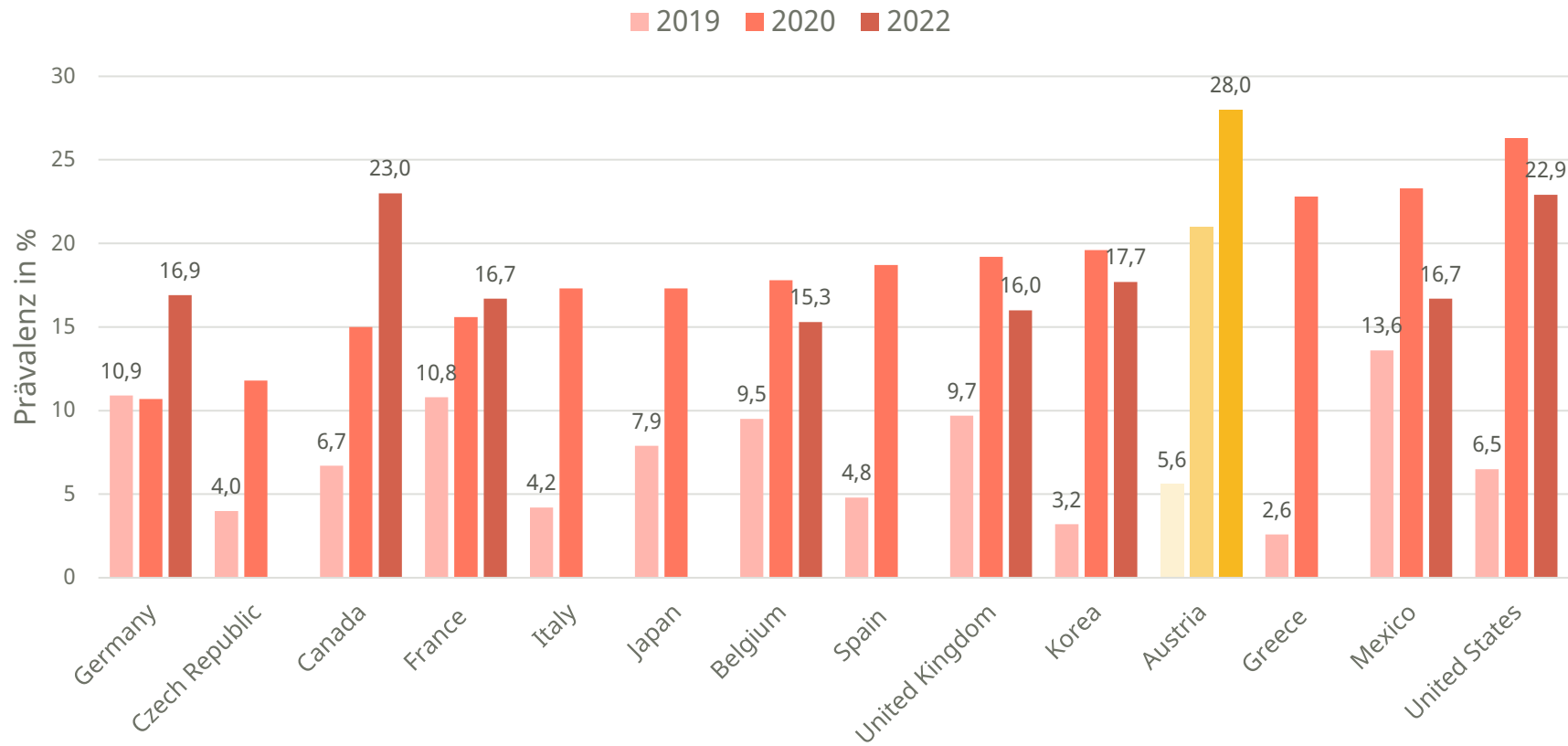
Erwerbswahrscheinlichkeit mit und ohne chronischer Depression

Anteil der Personen zwischen 25 und 64 in Erwerbstätigkeit



Prävalenzentwicklung COVID-19

Prävalenz von Depression bzw. depressiven Symptomen in %



Quelle: OECD, 2023; Quellen für Österreich:

- 2019: Eurostat, 2019
- 2020: Pieh, Budimir and Probst, 2020
- 2022: Humer et al., 2022

- In den meisten Ländern nahm die Prävalenz über den Pandemieverlauf erst zu und dann wieder ab.
- Besonders in Zeiten hoher Infektions- und Sterberaten bzw. strenger COVID-Maßnahmen war die Prävalenz höher.
- 2022 ist die Prävalenz zumindest 20% höher als vor der Krise. (AT = 400% höher)
- Möglicher Grund = Multiple Krisen (Corona, Inflation, Klimakrise, Kriege)

Was ist eine therapieresistente Depression?

Wird in der Regel definiert als...

**Nichtansprechen einer schweren depressiven Episode auf
mindestens zwei medikamentöse Therapieversuche
(Antidepressiva) von angemessener
Dauer, Dosis und Adhärenz.**

Kostenbewertung

Kostenarten

Direkte Kosten

Bewerteter Ressourcenverbrauch für **Gesundheitsdienstleistungen** und Gesundheitsgüter.

Indirekte Kosten

Volkswirtschaftliche Kosten aufgrund von **weniger Produktivität** am Arbeitsplatz, mehr Krankheitstagen, frühzeitigem Tod oder frühzeitiger Pensionierung.

Intangible Kosten

Folgerscheinungen, die sich monetär nicht messen lassen, die für PatientInnen jedoch mit bedeutenden Einbußen der **Lebensqualität** verbunden sein können.
Disability-adjusted life years (DALYs)

Pekuniäre Kosten

Nicht pekuniäre Kosten

Kostenbewertung

Direkte Kosten



Experteninterviews mit Fachärzten für Psychiatrie

- Behandlungslinien je Krankheitsphase
- Eingesetzte Medikamente
- Eingesetzte nicht-pharmakologische Behandlungsoptionen



Kostendaten für Gesundheitsgüter und -dienstleistungen

- Österreich
- Preise und Daten für das Jahr 2021



Systematische Literaturanalyse

- Prävalenz von TRD
- Daten für indirekte und intangible Kosten (z.b. bzgl. Absentismus, Präsentismus, Produktivitätsverlust, Suizidraten)

Berücksichtigte Kosten

Direkte Kostenarten

Behandlungskosten

- AUG – LI
- AUG – AP
- Combination therapy (CT)
- Dose escalation (DE)
- Switch (SW)

Ambulante Kosten

- Besuche bei
- Notaufnahmen,
 - Ambulanzen,
 - Allgemeinärzten, Psychiatern und Psychotherapeuten

Stationäre Kosten

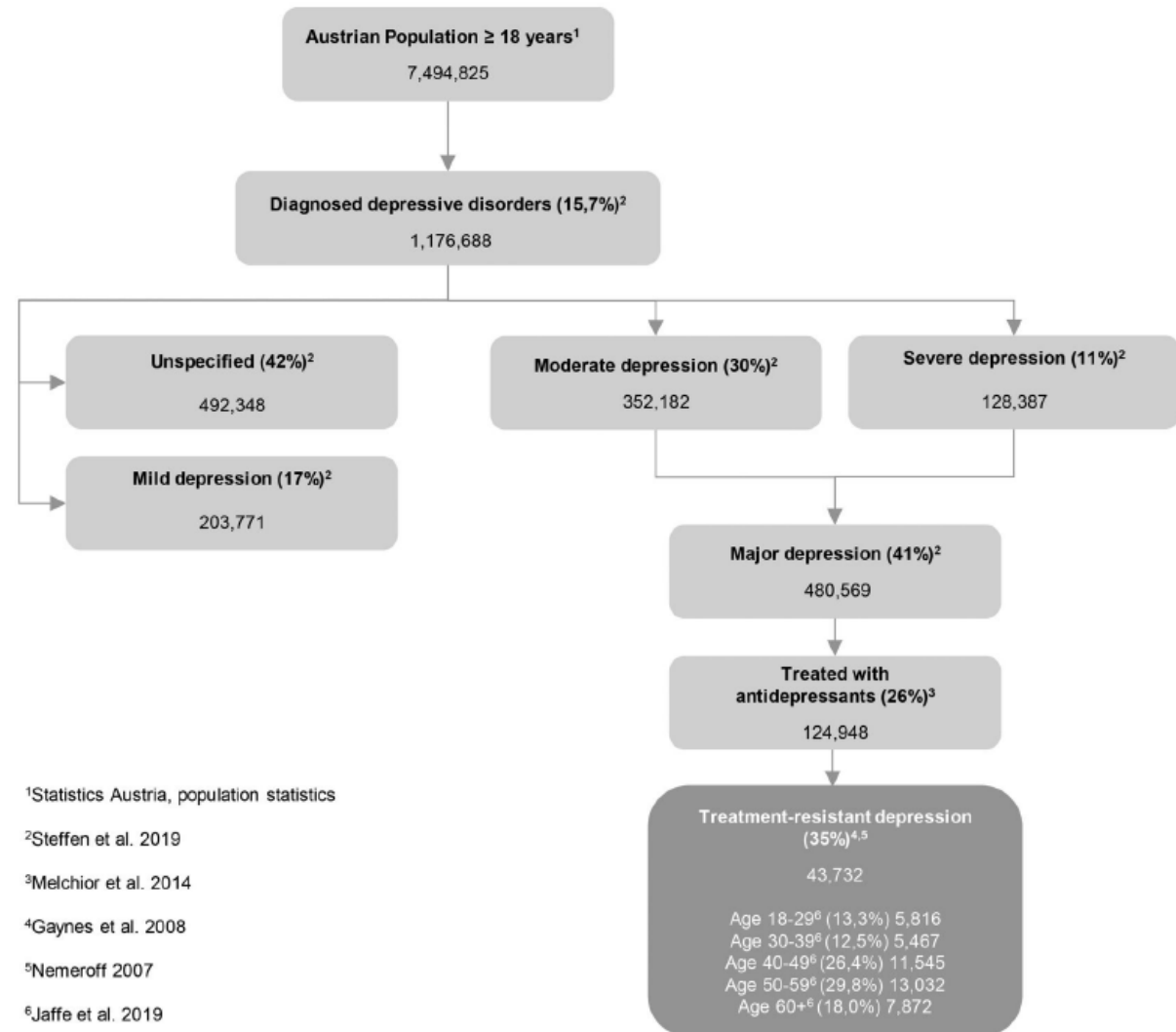
- Stationär
 - Aufenthalte
 - Aufenthaltsdauer
- Intensivstation
 - Aufenthalte
 - Aufenthaltsdauer

Diagnosekosten

- Diagnosemethoden je Gesundheitszustand.

Prävalenz von TRD in Österreich

43.732
Personen mit TRD in Österreich



Ergebnis Direkte Kosten

	TRD-PatientIn mit akuter mittelschwerer bis schwerer depressiver Episode (PHQ-9: 15-27)	TRD-PatientIn mit Ansprechen (PHQ-9: 5-14)	Gesamtkosten pro Jahr in Mio. Euro
Arzneimittelkosten	247 €	247 €	10,8
Ambulante Leistungen	1.989 €	640 €	66,0
Stationäre Kosten – Psychiatrie	6.833 €	1.314 €	212,9
Stationäre Kosten – Intensivstation	583 €	25 €	16,8
Diagnostik	1.238 €	236 €	38,6
Gesamt	10.890 €	2.462 €	345,0

Arzneimittelkosten,
Behandlungskosten und
Diagnosekosten
pro TRD-PatientIn und Jahr
nach Schweregrad der
Erkrankung in Österreich

Kostenbewertung

Indirekte Kosten



Indirekte Kosten durch Krankheit oder Tod für

- das Individuum
- die Familie
- die Gesellschaft
- oder den Arbeitgeber

unabhängig von den direkten Behandlungskosten

Bewertung nach der Humankapitalmethode

Produktivitätsverlust = verlorene Arbeitsstunden × Stundenlohn

Berücksichtigte Kosten

Indirekte Kosten

Krankenstand

Absenteeism

- Anteil der erwerbsfähigen Personen mit TRD: 39%
- Produktivitätsverlust durch Abwesenheit: 36%

Quelle: Jaffe et al. (2019)

Produktivitätsverlust

Presenteeism

- Reduzierte Produktivität am Arbeitsplatz durch gesundheitliche Einschränkungen: 46%

Quelle: Jaffe et al. (2019)

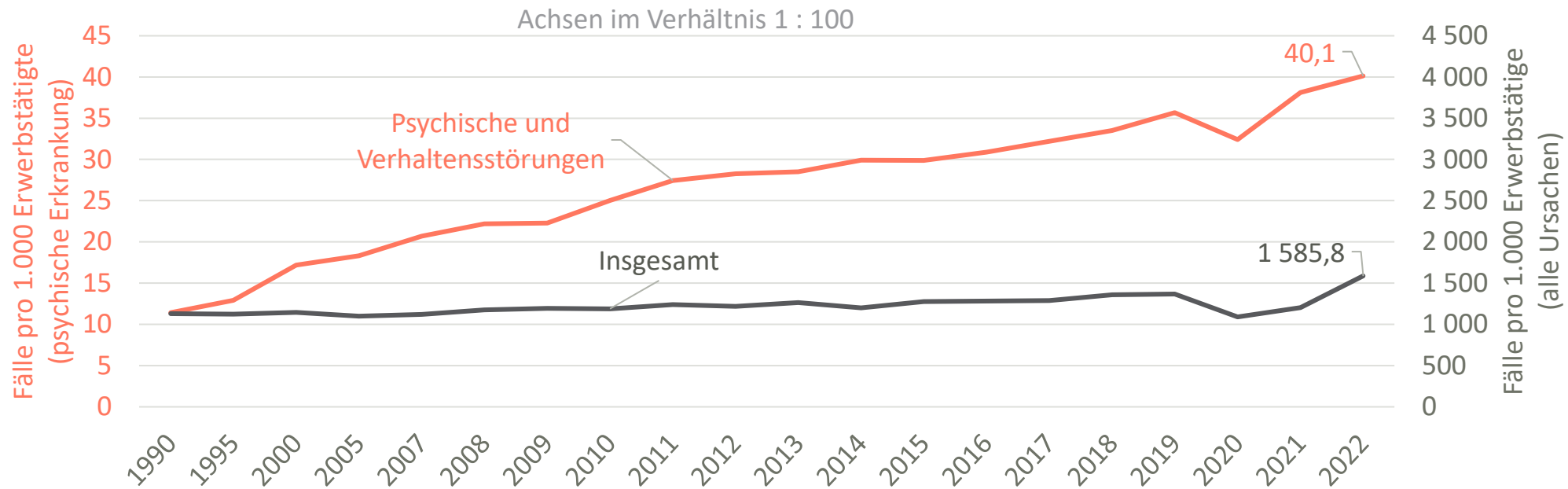
Verminderte Erwerbsfähigkeit

- Einkommensverlust für den Anteil der Personen, die aufgrund einer Erkrankung (TRD) nicht (mehr) arbeiten gehen können.

Vorzeitiger Tod

- Barwert des verlorenen Lebenseinkommen von Personen, die aufgrund von Suizid vorzeitig sterben.

Entwicklung der Krankenstandsfälle in Österreich

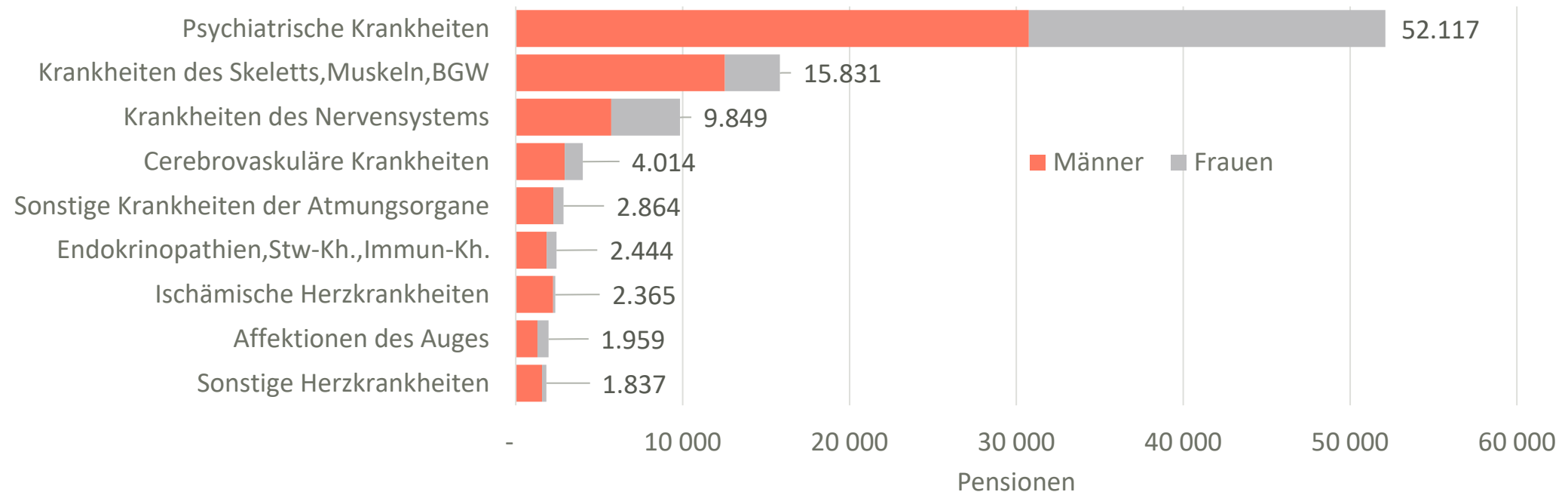


Quelle: Dachverband der Sozialversicherungsträger

Seit dem Jahr 2000 haben sich Krankenstandsfälle aufgrund von psychischen Störungen bzw. Verhaltensstörungen mehr als verdoppelt, während Krankenstandsfälle insgesamt nur um knapp 40% angestiegen sind.

Berufsunfähigkeits- und Invaliditätspensionen 2022

Nach Krankheitsgruppen, absolute Zahlen



Quelle: Jahresbericht 2022 Pensionsversicherungsanstalt

Psychiatrische Krankheiten sind mit Abstand der häufigste Grund für BU und IV-Pensionen in Österreich. Insgesamt sind 46,6% (2019: 43,8%) der Pensionen auf diese Krankheitsgruppe zurückzuführen, wobei dieser Wert unter den Frauen substantiell höher ausfällt (57% bzw. 41%).

Ergebnis Indirekte Kosten

	Indirekte Gesamtkosten pro betroffenen/r TRD-PatientIn	Gesamtkosten pro Jahr in Mio. Euro
Absentismus	4.482 €	196,0
Präsentismus	5.691 €	248,9
reduzierte Erwerbsquote	3.582 €	156,6
Vorzeitiger Tod	1.902 €	83,2
Gesamt	15.657 €	684,7

Produktivitätsverlust sowie vorzeitige Todesfälle von **TRD-PatientInnen** gewichtet nach Altersklassen in Österreich

Kostenbewertung

Intangible Kosten

DALY =

Disability Adjusted Life Year, bzw. verlorene gesunde Lebensjahre messen die gesamte Krankheitslast als kumulierte Anzahl verlorener Lebensjahre aufgrund der Krankheit, Behinderung oder vorzeitigem Tod.

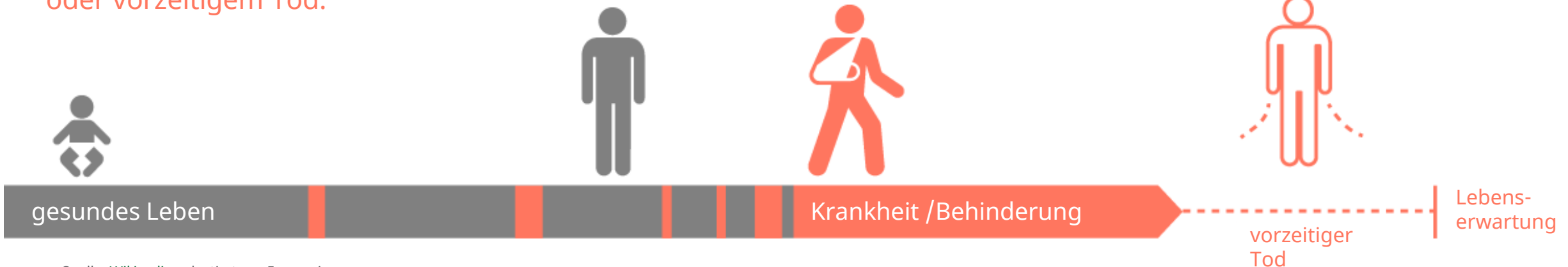
YLD

Lebensjahre mit der Krankheit/Behinderung

+

YLL

verlorene Lebensjahre



Quelle: [Wikipedia](#), adaptiert von Economica.

Ergebnis Intangible Kosten

DALYs für TRD in Österreich	in Jahren
Years of Life Lost due to Disability -YLD	24.192
Years of Life Lost due to premature death -YLL	5.692
Gesamte DALYs	29.884

Verlorene gesunde Lebensjahre für **TRD-PatientInnen** in Österreich.

Gesamtergebnisse

Kostenkomponenten	pro PatientIn	Kohorte TRD (n = 43.732)
Direkte Kosten	7.890 €	345.047.196 €
Arzneimittelkosten	247 €	10.804.617 €
Ambulante Leistungen	1.509 €	65.981.071 €
Stationäre Kosten – Psychiatrie	4.868 €	212.901.388 €
Stationäre Kosten – Intensivstation	384 €	16.808.128 €
Diagnostik	882 €	38.551.992 €
Indirekte Kosten	15.657 €	684.711.383 €
Absentismus	4.482 €	196.023.905 €
Präsentismus	5.691 €	248.864.658 €
Vorzeitiger Tod	1.902 €	83.175.242 €
Reduzierte Erwerbsquote	3.582 €	156.647.578 €
GESAMT KOSTEN	23.547 €	1.029.758.579 €
Verlorene DALYs		Kohorte TRD
Years of Life Lost due to Disability -YLD		24.192 Jahre
Years of Life Lost due to premature death -YLL		5.692 Jahre
GESAMTE DALYs		29.884 Jahre



Vortragender: Dr. Martin Gleitsmann

Zusammenfassung der Studie

- Hintergrund:** Die Studie untersucht die Kosten und Belastung der behandlungsresistenten Depression (TRD) in Österreich. TRD wird definiert als das Versagen von mindestens zwei antidepressiven Behandlungen von ausreichender Dauer und Adhärenz.
- Methoden:** Die Studie verwendet eine Kombination aus Umfragen unter österreichischen Experten und einer systematischen Literaturrecherche, um die direkten medizinischen Kosten, indirekten Kosten und intangiblen Kosten zu berechnen.
- Ergebnisse:** In Österreich gibt es schätzungsweise 43.732 Patienten mit TRD. Die jährlichen direkten Kosten für TRD wurden für 2021 auf 345,0 Millionen Euro geschätzt. Die indirekten Kosten wurden auf 684,7 Millionen Euro geschätzt, was 66,5% der Gesamtkosten ausmacht. Die durchschnittlichen jährlichen Kosten pro TRD-Patient betragen 23.547 Euro, davon sind 7.890 Euro direkte Kosten.
- Schlussfolgerung:** Obwohl TRD nur 0,7% des gesamten Gesundheitsbudgets ausmacht, stellt es eine erhebliche Belastung dar. Darüber hinaus ist TRD mit einem hohen Grad an Produktivitätsverlust in der österreichischen Wirtschaft verbunden. Diese Ergebnisse unterstützen Bemühungen, TRD als Schwerpunkt zur Erreichung gesundheitsbezogener Ziele zu priorisieren.